



Fig. 492.

Moschee von Akmedabad, erbaut 1430–1450.

Einige jüngere, mohamedanische Bauten Indiens mögen ferner diese Eigentümlichkeiten erläutern. Ihre vielfach abendländischen (arabischen) Formen können hier natürlich nicht erörtert werden.

Fig. 492 zeigt den Typus ähnlich Fig. 486 in reichster Detailausbildung.

Die Verwendung textiler Muster ist überall deutlich sichtbar. Die Pfeiler sind schlank und charakteristischer profiliert, als die bisher beschriebenen. Die vorspringenden